

Die Herbstmanöver von 1876.

Ein militärischer Beobachter berichtet in der 'Nat. Ztg.' die Ergebnisse der diesjährigen großen Herbstmanöver...

führen. Das dies bezugende, ist wahrlich nicht ein Verdienst der Unteroffiziere...

Vermischtes.

Das Wienerer Bier. Es ist interessant, das Verzeichniß der Central-Deputats der pilsener Brauereien durch zu geben...

Literatur.

Mathmanns Feil! Streifzüge im Gebiete der Jagdgeschichte, Jagdgeschichte, Jagd- und Naturkunde...

Des deutschen Landwirths Sprachwörterbuch. Ein immensreiches Feldwörter- und Metierwörterbuch...

Todesfälle.

In Paris ist Miß Fraiser, die älteste Schwester der Prinzessin Murat, im Alter von 91 Jahren gestorben.

Nachrichten des Landes-Annus Halle vom 24. October. Aufgehoben: Der Handarbeiter C. Th. Linné und M. W. A. Ritz...

Angewommene Freunde, 24. October 1876.

Stadt Hamburg. Fabrikbesitzer Wöhrig u. Sohn, Berningerode; Ingenieur Mathis, Chemnitz; Justizrat Weisler und Frau...

Die Gründe der jetzigen Lage des Unteroffiziers sind bereits zur Sprache gebracht worden und es ist hier nicht der Ort, eine Wiederholung einzutreten zu lassen...

Unterhanden von den Todten! Das 'N. Berl. Tagebl.' erzählt folgende, am merkwürdigsten erscheinende Geschichte...

Haus-Kauf.

Ein Haus, frequenter Lage, wird zu verkaufen gesucht. Selbstverkauft über die Handlung unter G. S. 101 in d. Exped. Hg. niederkulegen.

Hausverk. i. Hohenmöls

Haus in der Neugasse hierelbst geeignetes Wohnhaus mit 6 heizbaren Zimmern, verbunden mit Kegelbahn und Garten, bin ich willens, sofort aus dem Hand zu verkaufen. Bester Preis 6000 Thlr. Restaurateur Karl Ziedow.

Ein Rittergut

von Werthe von 60,000 Thlr., auch zum Anbau geeignet, soll verkauft werden auf ein Haus in Halle a/S. Friedr. Schiller, Niemyerstr. 13.

Geschäftsverpachtung.

Ein flottes Materialwaaren-Geschäft mit guter Stadt- und Landkundschaft in besserer Lage einer lebhaften Gasse, ist Verhältnisse halber zu verpachten. Offerten unter S. 8. 6 postlagernd Zeit erbeten.

Zwei Restaurations-Keller und Geschäftsläden sind zu vermieten.

Ausfahrt erbetet die Exped. d. Ztg. Eine freundl. Wohnung z. 50 Thlr. sofort oder 1. Januar zu beziehen. Giebichenstein, Burgstraße 34 a.

Die Bel-Gasse, bestehend in 3 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubehörl. od. 1. Januar zu beziehen. Giebichenstein, Burgstraße 34 a.

Ein comfort. möblirtes freundl. Logis von 1 bis 3 Stuben mit R. (nach Belieben) nach der Promenade herausgelegt, ist in der Nähe des Wasserbaues zu vermieten. Näb. in d. Exp. d. Ztg.

St. R. u. R. zu verm. Pflanzensöbde 1. Gr. Märkerstr. 1 r. Er wird ein Herr als Mitbewohner gesucht.

N. Schallm. u. S. Königlitz 22/231. S. 22 r.

Ich suche einen ipst. Platz-Agenten G. G. Nicolai, Rathhausgasse 6.

Einen Sohn reichlicher Eltern, welcher Lust hat Schlosser zu werden, sucht S. Schumann, Schlossermeister, Ballgasse 8.

Agenten

Sucht eine deutsche renommierte Feuerversicherungs-Gesellschaft an allen geeigneten Orten den günstigsten Bedingungen zu engagieren. Offerten sub G. C. # 4 feigere Hasenstein & Vogler, Halle a/S.

Schlosserstellen,

auf Bauarbeit gelibt, nur solche, erhalten noch dauernde Beschäftigung bei H. Fischer, Berggasse 1.

Ein anständiges Mädchen, welches das Kochen und Plätten versteht, wird bei gutem Lohn zu Martini gesucht. A. von der Chevallerie, Apotheker in Charlottent.

Landwirthschaftslerinnen, pers. Schumanns, Jungfern, junge Mädchen, die Landwirthschaftliche Kenntnisse im Detail erlernen wollen, wünschen sich Engagement.

Schönheiten, Ainderfrauen und 2 Verführerinnen für 1 Posaumenter- und für 1 Materialgeschäft können sofort gute Stellen erhalten d. das Comp. v. Frau Binneweiss, gr. Märkerstraße 18.

Auf der Königl. Domain Sachsenburg wird zum sofortigen Antritt ein Stubenmädchen, welches gewandt bei Tisch aufwartet und ein Ausruher, der zuverlässig fährt und guter Pieserwärtler ist, gesucht.

Zwei tüchtige Köchinnen, gut empfinden und andere tüchtige Mädchen mit guter Arbeit sind sofort Frau Schaff, Rittergasse 11.

10 Land- und 6 Hausmädchen

werden nach auswärts gesucht. Auskunft Gottesackerstraße 3, 1. Tr.

Ein junger Mensch, Schreiber, sucht in seinen freistunden, Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten in der Expedition sub E. M. 15.

Ein Student,

tüchtiger Lehrer, ertheilt Privatunterricht im Clavierfpiel, in Deutsch u. Mathematik. Off. sub A. R. 7573 in der Annen-Exp. v. J. Barck & Co. er.

Advertisement for 'Rohlfeld's Bräunung' (hair dye) with a circular logo and text describing its benefits for hair color and texture.

Annoucen-Bureau

Advertisement for 'piloepsia' (hair loss) treatment, mentioning 'Falluoch' and 'Spezialarzt Dr. Killisch' from Neustadt Dresden.

Der mittlere Etobrief vom 18. d. Mts. wegen Diebstahls verfolgte
Ziſcher Heinrich Eggers aus Ahrenberg — Kreis Altona — ist ergriffen.
Galle, den 28. October 1876. Der Staats-Anwalt.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von Verpflegungs- und Wirtschaftsbearbeitungen für die künftige
Strafanstalt auf den Zeitraum vom 1. Januar 1877 bis 31. März 1878 zu
dem **ausnahmslos bedarfsquantum** von 1200 Kilogr. weiße Bohnen,
3000 Kilogr. Kichererbsen, 1200 Kilogr. Erbsen, 1800 Kilogr. Hirse, 2000 Kilogr.
Weis, 200 Kilogr. Kaffee, 70 000 Kilogr. Kartoffeln, 100 Kilogr. Weizenmehl
Nr. 1, 1000 Kilogr. Roggenmehl, 2000 Kilogr. Gerstenmehl, 1800 Kilogr. Gersten
geraun Nr. 3, 100 Kilogr. feine Gersten, 60 Kilogr. Habermehl, 120 Kilogr.
Hafersgrütze, 50 Kilogr. Oris, 1200 Kilogr. Buchweizengrütze, 2100 Kilogr. Salz,
800 Liter Fingirrit, 650 Kil. Butter, 3100 Kilogr. Wirtelschmalz, 200 Kilogr.
Zinnblech, 100 Kil. Schweinefleisch, 1200 Kilogr. Wirtelschmalz, 50 Kilogr.
Schweinefleisch, 360 Kilogr. Soda, 225 Kilogr. Salzfette, 450 Kilogr. Glimm
seife, 5000 Hectoliter Rübenzucker, 2500 Hect. Ankerpöfel, 15 Schock Roggen
stroh, soll im Wege der **licitation** ausgegeben werden, wozu ein Termin auf
Montag den 6. November cr. Vormitt. 10 Uhr in der Anstalt anbe
traumt ist.

Schriftliche Offerten, welche die Erklärung enthalten müssen, daß dem
Offerten die Lieferungsbedingungen bekannt, sind die bezüglichen Proben bezu
fugten und werden dieselben nur bis incl. 5 Novbr. cr. entgegengenommen.
Die Bedingungen liegen in unserem Bureau zur Einsicht aus, werden auch
gegen Erstattung der Kopialien auf Verlangen überliefert.
Delitzsch, den 20. October 1876.

Königliche Strafanstalt.

Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege.

Wir dem lieben Fraueu, nun schon so oft bewährten Vertrauen wenden
wir uns auch in diesen Tagen an alle Freunde unseres Vereins mit der herzlichsten
Bitte um Ihre Gaben der Liebe, damit wir zu dem bevorstehenden Weihnachts
feste den 200 Kindern unserer Anstalten wieder eine Freundschaft bringen können.
Mit innigem Danke werden wir auch die kleinste Gabe an Sachen oder Geld
annehmen und gewissenhaft verwenden. Zur Annahme derselben sind gern bereit:
Frau Bauguier Bethcke, cr. Steinstr. 19,
Frau Dr. Heller, Hospitalplatz 1, und
Frau Schaar, die Hausmutter unserer Anstalt am
Martinsberg 14

und bitten wir freundlich um baldige Zufendung solcher Gaben, die noch
ungearbeitet werden müssen, unter denen Zuschüßen für die größeren Knaben
besonders willkommen sein würden.
Der Vorstand.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht!

daß mein **Blumenlosthändler** von heute nicht mehr an der Marienbibliothek,
sondern an der süßlichen Ecke des roten Thurmes, nach der Börse zu, sich be
findet.
Hans Richter.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Donnerstag den 29. October
Soirée und Ball in Müller's Bolloyue.
Anfang Abends 8 Uhr. — Entree an der Kasse 40 Pf.
Karten, 3 Stüd 1 M., sind vorher in der Schulwaarenhandlung von
Ed. Zschige, Schmeierstraße 24, zu haben.
Es ladet ergebenst ein Der Vorstand.



Heute Luderik's Berg.

Donnerstag den 26. October
II. Schlachtfest.
Frei 9 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends die Wurst u. Suppe.

Große Pferde-Verloosung zu Brandenburg.

Ziehung am 31. d. M. Oct.
Hauptgewinn: eine vier-spännige Equipage, Werth 10,000 Mark.
50 eble Pferde im Werthe von 75,000 Mark und 1000 sonstige werthvolle Gewinne.
Loose à 3 Mark zu beziehen durch
A. Molling, General-Debit in Hannover.

Ein grosser Transport der besten Ardenntischen Saugföhren

steht Freitag den 27. October zum Verkauf in Halle, Gasthof zum rothen Ross.
Philipp Leiser.

Alle Reparatur v. Schrauben, schnell, gut u. billig
Guthaus 15, I.

Eine noch gute Druckpumpe ist zu verkaufen
cr. Wallstr. 48.

Ein neues Sopha ist billig zu verf. Näheres in d. Exp. d. Ztg. [68]

Verre Wein- und Selterflaschen laufft stets
J. R. Strässer.

Für Bauunternehmer.

7 Stück in bestem Zustand u. gutem Anstrich erhaltene Zerschüttungs- schürren mit vollständigem Besatz, 10' Hüttern u. Befestigung sind sofort zu verkaufen
Willa Koch, Kirchhof 14.

Cölnner Dombauloose

Ziehung: 11. Januar 1877.
Haupt-Gewinn: 75,000
15,000, 2 mal 6000, 5 mal 3000 M., u. f. w. sind à Stück 3 Mark zu haben bei
J. Barck & Co., cr. Ulrichstr. 47.

C. Steinberg's Bibliothek

(früher Tausch & Behrens)
Bücherführer: 10 (Cte d. Schulg.)
Bücherführer von gef. Zurücksendung liegen gefälliger, vergiffen und à 3 Pf. noch nicht reclamirter Bücher, wofür kein Befehl.
Gleichzeitig erlaubt sich dieselbe zu ferneren feilgekauften angelegentlich zu empfehlen.
Billigste Abonnements. Catalog gratis.

Werden Weichenesser Großes

Über-Bildung, Bräunnettes, Steinöfen, Holz in Fußren und Einzel zu billigen Preisen. Orchester Orchester und Händlern wird noch besonderer Vortheil gemadert.
C. Martini, Marienstr. 7.

Eine große Partie **Ziſcherbandwerkzeug**, einige **Schloßschlüssel**, sowie ein großer **Wärmeverkäufer**.
Wofür in der **Annoucen-Expedition** von J. Barck & Co. zu erfragen.

Arztlicher Rath den Leidenden.

Das Malzertrakt des Kaiserl. n. Königl. Hoflieferanten Herrn Johann Hoff in Berlin habe ich längst als ein vortheilhaftes diätetisch wirkendes Stärkungsmittel für heruntergekommene Kranke erkannt, und solches schon seit zehn Jahren betreffenden Kranken zum Gebrauch empfohlen.
Dr. Kanjler, Sanitätsrath und Kreisphysikus in Delitzsch, 12. Juli 1876. — Wir führen hinzu, daß auch die Maly-Chocolade für Magenleiden ein vorzüglich wirkendes, höchst angenehm schmeckendes u. leicht verdauliches Hoff'sches Präparat ist.
H. Hoff, D. Hof.

Verkaufsstelle bei D. Lehmann in Halle a/S.

Meine Sprechstunde zur Annahme neuer Gesangs-Schülerinnen

ist von heute ab täglich von 2-3 Uhr.
Gertrud Bussler, Gr. Ulrichstr. 52.

Zum Stimmen der Pianoforte — auch auswärts — empfiehlt sich
W. Krone, Wilhelmstr. 4, I.

Frankfurter Würstchen in feinstcr Waare

Ital. Maronen, Tel-tower Nüßchen, Parannüsse, frz. Ballnüsse, sicil. Haselnüsse, Pa. Magdeb. Sauerkohl, ff. faure Gurken, Pa. Pfeffer u. Senfgurken, Preiselbeeren empfiehlt
A. Neumann, H. Steinstr.

Diverse fr. Braunschw. Wurst empfiehlt
A. Neumann.

H. Malzsyrop à Pfd. 25 Pf.

ff. Candissyrup à Pfd. 20 Pf.

bei A. Trautwein, cr. Ulrichstr. 30.

Pa. Magd. Sauerkohl à Pfd. 10 Pf.

Delic. saure Gurken à St. 2, 3, 4, 5 Pf.

Sardellen, Heringe, Marin. Heringe, Schweizer Käse, Limb. Käse, Pa. Thür. Salzbuter à Pfd. 180 Pf.

empfiehlt stets
Gustav Henning, Domplatz.

Täglich die Sorten frischgebrannten Kaffee, höchst im Geschmack, hat
Gustav Henning.

Sämmtliche Colonial-Waaren bei Entnahme von 5 Pfd. resp. 3 Mark zu Engros-Preisen.
Gustav Henning.

Wein Lager von reingehaltenen Roth- u. Weiß-Weinen, Rum, Arac u. Cognac, die Sorten
Liqueur u. Aquavite halte bestens empfohlen.
Gustav Henning, Domplatz.

Feinste Stübbutter à 70 Pf., reinste Stübbutter, à 11 u. 12 Pf., Königstraße 17.

Magd. Sauerkohl, J. R. Strässer.

Prima Sauerkohl, P. Pfeffer-gurken.
C. Müller Nachf., Leipzigerstr. 106.

Extra feigen Sedorsch und ff. Südlinge empfiehlt
W. Assmann, cr. Ulrichstr. 28.

Magdeburger Sauerkohl à Pfd. 10 Pf. bei
W. Assmann.

Feinste Tafeltrauben

in Kisten v. Brutto 10 Pf. für 4 Pf. incl. Porto bez. (H. 85253)
Ed. Brohmer in Freyburg an der Unstrut.

Jeden Posten gute Speisetaffelnsaft
Friedrich Kraneis in Galle.

Süßen

alle Comorbund für 3-4 Pf. Steim 21.
Von jetzt ab regelmäßig Süßen in der Stärkefabrik
Geißstraße 25.

Ein größeres Quantum Süßen hat abzugeben
Wörmlikerstraße 3.

1 Sodebant u. Wertzeug billig zu verkaufen
cr. Berlin 16 a.

Ein Pferd (4 jährig) und offene Prosche à ver. Ludwigstr. 1.

Der Frau Wittme Kistel zu ihrem 57. Abgeburtstag ein dreimal donners hoch, daß bei ganz Strohhof madert und die Herrenstraße zittert.
W. R.

Brillen

mit den feinsten Krystallgläsern, in sauber und dauerhaft gearbeiteten Geßeln, werden jedem Auge auf das Sorgfältigste angepaßt bei
Otto Unbekannt
Kleinshnieden.

Zu billigen Preisen halten empfohlen:
Weißkaffee zu 1 Sidel Zubat, weiße Weinstäcker, Grog, Wein- und Waffergläser, Bierseidel, sowie auch Glasgläser in den gangbarsten Sorten.
Gustav Ferber, Gustav Ferber, cr. Ulrichstr. 61.

Goldsilber à St. 50 Pf. empfiehlt (H. 52740)
Gustav Ferber, cr. Ulrichstr. 61.

Altes Osenroth kauft jedes Quantum
W. Seffe, Leipzigerstraße 33.

Die Kalender

des Boten für das Saalthal für 1877 sind wie bisher in folgenden Ausgaben erschienen:
Illustrirter Haushalter in Octavformat mit blauem Umschlag 50 Pf.
Haus- und Wirtschaftskalender in Quart mit grünem Umschlag 50 Pf.
Ankalendar- und Gesichtskalender in Quart mit weißem Umschlag 30 Pf.
Wiedererwähnt, welche im vorigen Jahre Abzug von diesen Kalendern hatten und in diesem Jahre Bestellungen noch nicht gemacht haben, wollen sich baldigst an uns wenden.
Die Expedition der Saale-Beitung.



Haasenstein & Vogler, Annoucen-Expedition

Halle a/S., Leipzigerstrasse 102, Aeltestes u. größtes Geschäft dieser Branche.

empfiehlt sich allen verehrl. Inserenten, sowie Gesellschaften, Vereinen, Instituten, welche Bekanntmachungen in Zeitungen oder sonstigen Publikationsorganen (illustrirte Blätter, Fachjournale) erlassen, zur gefälligen Benutzung.
Gewissenhafteste Berechnung. Rath über zweckmässiges Inseriren. Kostenvoranschläge u. Zeitungs-Verzeichnisse gratis.

Taubstummen-Anstalt.

Freitag den 27. October früh von 10 bis 12 und Nachmittags von 2-5 Uhr findet im Anstaltslokale **Zägersplatz 9**, die öffentliche Ausstellung der zur Verloosung kommenden Arbeiten und Geschenke statt. Die geehrten Damen des Frauenvereins und alle geehrten Freunde der Anstalt werden ganz ergebenst gebeten, die Anstalt mit Ihrem werthen Besuche der Ausstellung zu erheuen. Loose à 75 Pf. sind b. Hrn. Kaufm. Kitzing, Schmeierstraße 48 und in der Anstalt vorräthig. Die Verloosung geschieht öffentlich vor Mitgliedern.
Halle, den 24. October 1876.
Klotz.

G. Reichardt, kleine Ulrichstr. 4, hat manificirt.

Restaurant Hoffmann

Heute Donnerstag Abend
IV. Frei-Concert.
Halloria,
Brüderstraße 4.
Freitag den 27. d. Mts.
Schlachtfest
Früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends die Wurst und Suppe.

Zur Erholung
Donnerstag den 26. Oct. von 4 Uhr. Damen- u. Händchen-Ausflug, wozu ergebenst einladet A. Albrecht.

Berliner Weißbier
Heute Donnerstag 4 Uhr
Spezialbier.

Wilhelmsgarten
Landwehrstraße 2.
Donnerstag Gesellschaftsabend (Frei-Concert). Für kalte und warme Speisen ist bestens gesorgt.
Bier trinken. W. Kuhne.

Schwätz.

Zur Kirmeß Sonntag den 29. u. Montag den 30. Octbr. ladet freundlich ein
Fr. Bernhardt, Galtwitz.

Handwerker-Meister-Verein

Freitag den 27. Oct. Abends 8 Uhr in der 'Zukunft' über das Leben und Treiben der Arbeiter, Arbeitervereine, politischen Parteien. A. B. r. a. g. Redner hat diese Reden persönlich im Fuß durchgemacht und sich mit eigenen Augen überzeugt. Für erlaube ich Mitgliedern, sich recht zahlreich einzufinden, vorzüglich da sich vieles heutzutage Kriegsschauplatz in der Zeit nähert.
Der Vorstand.

Halle'sche freiwillige Turner-Genossenschaft.

Freitag den 27. October Abends 8 Uhr
Uebung (Kampfsport).
Das Commando.

Hall. Turn-Verein.

Donnerstag den 29. Oct. Nachmittags 4 Uhr
Herbstturnen.

Familien-Nachrichten.

Durch die Geburt eines kräftigen Jungen wurden hoch erfreut
Aug. Ehrlich und Frau.

Heute Morgen wurde ein
kräftiges Mädchen geboren.
Galle, den 25. Oct. 1876.
C. Börner und Frau.

Geiern Abend 11 1/2 Uhr entfiel dem der Tod nach kurzen aber schweren Krankenlager meinen lieben Mann im Alter von 8 Jahren. Dies alles Verwandten zur traugreichen Nachricht.
Auguste Beyer gr. Benn.

Verlobt: Elise Kopp (Dudersfeld) mit Wilhelm Vogt (Bodenbe); Elisabeth Gordenann (Burg) mit Hugo Bornemann (Celle).

Vermählt: Otto Kühne mit Luise Nollenhagen (Magdeburg); Elise, Joh. Hoff, Ostl. Ad. Otto Schöndorf (Berlin) mit Bertha Emilie Emma Kopp (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Ein. Georg (Springen); Ein. Otto Georg (Nordhausen); Hrn. Otto Gumbert (Nordhausen); Hrn. Hermann Hoff (Magdeburg); Hrn. S. Heinrich (Namensteden); Hrn. A. Gutmann (Siems); Hrn. E. Sander (Wormitz); Hrn. Kreisrichter Wajitzer (Wormitz); Ein. Tochter: Hrn. Adolph (Wormitz); Hrn. Kreisrichter Wajitzer (Wormitz); Hrn. Bergmann (Magdeburg); Hrn. Lehrer Friedrich Hebe (Magdeburg); Hrn. Hofmann (Magdeburg).

Gestorben: Steuer-Ausschreiber Auguste (Bermburg); Walter Carl Hoff (Bermburg); Friedr. Richter (Galtwitz); Ernst Gottfr. Mehlner (Waltershausen); Hrn. Magdalene Schmitt (Nauenburg); Gottfr. Brandt (Nauenburg); Wilh. Vogt (Magdeburg); H. F. Pander (Wormitz); Hrn. Schöndorf (Wormitz); Hrn. G. G. Hoffmann (Neubabensleben).

Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.